

Rakeltechnik

mit Creativ Lucento 83 und Creativ Viviato 72 für gewolkte Oberflächen auf strukturierten Untergründen mit metallischer Optik



Die Abbildung zeigt eine Ausführungsvariante der Kreativtechnik und soll einen Eindruck von dem zu erzielenden Oberflächeneffekt vermitteln. Die Farbtongewiedergabe ist unverbindlich.

Untergrund: Relief XL 3490, Dessin 529 Yarn

Grundanstrich: Superlux 3000, Farbton Scala 18.09.18

1. Dekogang: Creativ Lucento 83, Farbton 18.CM.14

2. Dekogang: Creativ Viviato 72, Basis farblos in Kombination mit Lucento 83, im Farbton 72.CM.02 als Mattglanzeffekt.

Anwendungsbereich

Für gewolkte ein- oder mehrfarbige Gestaltungen auf Wand- und Deckenflächen im Innenbereich. Einsetzbar auf ausgeprägten Strukturuntergründen wie z. B. Relief, CreaGlas Glasgewebe und Putzstruktur.

Charakteristik

Die Raketchnik eignet sich hervorragend, um Oberflächen mit ausgeprägter Struktur farblich zu gestalten. Die Oberflächenbeschaffenheit wird hierbei als Grundlage für die gestalterische Umsetzung genutzt. In der Regel wird zweilagig mit unterschiedlichen Farbtönen gearbeitet. Das im Farbton abgestimmte Material wird auf den vorbereiteten Strukturuntergrund aufgetragen und mit dem Viskose-Schwamm oder Gummi-Reibebrett von den erhabenen Bereichen teilweise abgetragen. Hierdurch wird die vorhandene Struktur je nach Farbtönenauswahl und Ausführung hervorgehoben und es entsteht eine individuell gewolkte Oberflächengestaltung.

Ausführung

- Untergrundbeschaffenheit** Der Untergrund muss fest, eben, trocken, sauber, tragfähig und je nach Auswahl strukturiert sein. Die Struktur darf keine Fehlstellen oder Beschädigungen aufweisen. Diese führen zu Markierungen im Oberflächenbild.
- Grundanstrich** Superlux 3000, im Farbton abgestimmt auf die Kreativtechnik, ca. 10 % wasserverdünnt gleichmäßig deckend, dünn-schichtig, mit geringer Struktur mit der Microfaser-Farbwalze 1221 auftragen.
- 1. Dekogang** Creativ Lucento 83 ca. 10 % wasserverdünnt im abgestimmten Farbton mit der Microfaser-Farbwalze 1221 in kurzen Zügen individuell kreuz und quer auftragen und verschlichten, sodass eine unregelmäßige, feine Rollstruktur ausgebildet wird. Die Fläche nicht in gleichmäßigen, ganzen Bahnen verschlichten.
- 2. Dekogang** Creativ Viviato 72, farblos, (Basis) ca. 10 % wasserverdünnt mit der Microfaser-Farbwalze 1221 gleichmäßig vollflächig kreuz und quer auftragen. Direkt danach Creativ Lucento 83 ca. 10 % wasserverdünnt im abgestimmten Farbton nass in nass mit der Microfaser-Farbwalze 1221 in kurzen Zügen individuell kreuz und quer auftragen und verschlichten. Die Fläche nicht in gleichmäßigen, ganzen Bahnen verschlichten. Das Verwischen und Verschlichten erfolgt von oben nach unten und im Verbund. Sofort danach von den erhabenen Bereichen die nasse Farbschicht mit dem Viskose-Schwamm 1270 oder Gummi-Reibebrett 3766 abtragen. Die Art und Weise des Abtragens sowie der ausgeübte Druck und Anstellwinkel des Werkzeugs beeinflussen hierbei wesentlich das Erscheinungsbild der gesamten Kreativtechnik. Für ein ansatzfreies Oberflächenbild das Abtragen von den erhabenen Bereichen zügig und nur einmal ausführen. Eine wiederholte Bearbeitung kann zu Ansätzen führen.

Klebebänder	Zur Sicherheit Klebebänder erst direkt vor jedem Arbeitsgang anbringen und unmittelbar danach wieder entfernen.
In Bahnen diagonal arbeiten	Creativ Lucento 83 bei den einzelnen Dekogängen in schmalen, leicht diagonal verlaufenden, im Randbereich ungleichmäßig ausgebildeten Bahnen auftragen. Bewährt hat sich eine Bahnenbreite von ca. 0,50 m bei einer Raumhöhe von ca. 2,50 m. Die einzelnen Bahnen sind wolzig überlappend anzulegen, damit keine geradlinig ausgebildeten Bahnen entstehen. Beim Abrakeln das Werkzeug in ungleichmäßigen Bewegungen über die Fläche führen.
Ausführung großer und zusammenhängender Flächen	Grundsätzlich sollten die einzelnen Ausführungsschritte immer von einer Person komplett ausgeführt werden, da jeder Verarbeiter seine individuelle „Handschrift“ besitzt. Zur Ausführung auf größeren Flächen ist zwingend in einem Team von mehreren Verarbeitern vorzugehen. Hierbei wird gemeinsam im Abstand hintereinander an der Fläche gearbeitet und jeder Verarbeiter setzt den jeweiligen Ausführungsschritt für sich um. Abweichend kann es bei besonders großen Flächen z. B. bei Raumhöhen > 2,50 m erforderlich sein, dass ein Ausführungsschritt von mehreren Verarbeitern gemeinsam ausgeführt wird. Hierbei muss die Ausführung der Verarbeiter aufeinander abgestimmt sein.
Dekogang richtig ausführen	Um ein ansatzfreies Oberflächenbild zu ermöglichen, die Dekogänge zügig ausführen. Das Ausbessern einer noch feuchten Fläche kann zum Anquellen und Abtragen der Dispersionslasur führen. Bei größeren Flächen empfehlen wir, im Team zu arbeiten. Einer streicht den Untergrund mit dem verdünnten Basismaterial vor, der andere verarbeitet die Lasur. Der Untergrund sollte keine Strukturfehler und Beschädigungen aufweisen, da diese deutlich sichtbar werden können.
Ausführung großer und zusammenhängender Flächen	Grundsätzlich sollten die einzelnen Ausführungsschritte immer von einer Person komplett ausgeführt werden, da jeder Verarbeiter seine individuelle „Handschrift“ besitzt. Zur Ausführung auf größeren Flächen ist zwingend in einem Team von mehreren Verarbeitern vorzugehen. Hierbei wird gemeinsam im Abstand hintereinander an der Fläche gearbeitet und jeder Verarbeiter setzt den jeweiligen Ausführungsschritt für sich um. Abweichend kann es bei besonders großen Flächen, z. B. bei Raumhöhen > 2,50 m, erforderlich sein, dass ein Ausführungsschritt von mehreren Verarbeitern gemeinsam ausgeführt wird. Hierbei muss die Ausführung der Verarbeiter aufeinander abgestimmt sein.
Musterflächen anlegen	Bei der Herstellung einer Musterfläche sind die Arbeitsschritte und Abläufe wie bei der späteren Ausführung der Technik exakt einzuhalten. Die Saugfähigkeit des Untergrunds bzw. des Trägers der Musterfläche muss den Flächen für die auszuführende Technik entsprechen. Gegebenfalls ist die Musterfläche hierzu im Vorfeld vorzubereiten. Eventuell ist auch die zusätzliche Verklebung eines Wandvlieses oder eine Spachtelung erforderlich.
Beurteilung durch Musterflächen	Die beschriebene Ausführung dieser Technik ist eine bewährte Standardvariante und kann je nach Kreativität des Anwenders individuell abgewandelt und erweitert werden. Das Gesamtbild einer Kreativtechnik wird beeinflusst von der Farbtonauswahl und -kombination, der jeweiligen Ausführung der Technik sowie der individuellen Handschrift des Verarbeiters. Wir empfehlen im Vorfeld, die Beurteilung des Gesamtbildes anhand von Musterflächen vorzunehmen.

Hinweise

Video zur Kreativtechnik

brillux.de/Anwendungen/Innenraumgestaltung/Kreativtechniken



Weitere Angaben

Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

Material- und Werkzeugliste

• Grundanstrich

Superlux 3000

ca. 130–150 ml/m²

Microfaser-Farbwalze 1221

• 2. Dekogang

Creativ Lucento 83

ca. 130 ml/m² (unverdünnt)

Microfaser-Farbwalze 1221

• 2. Dekogang

Creativ Viviato 72, farblos Microfaser-Farbwalze 1221

ca. 120 ml/m² (unverdünnt)

Creativ Lucento 83

ca. 120 ml/m² (unverdünnt)

Microfaser-Farbwalze 1221

Viskose-Schwamm 1270

Gummi-Reibebrett 3766

Technische Beratung

Weitere technische Auskünfte erteilt der Brillux Beratungsdienst unter:
Tel. +49 251 7188-239
Fax +49 251 7188-106
tb@brillux.de
oder Ihr persönlicher Kontakt im Technischen Außendienst.

Anmerkung

Diese Angaben basieren auf langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Verarbeitenden/Kaufenden werden nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieser Ausführungsbeschreibung mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar.

Brillux
Weseler Straße 401
48163 Münster
Tel. +49 251 7188-0
Fax +49 251 7188-105
info@brillux.de
www.brillux.de